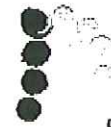




Bundesministerium
für Gesundheit

Gemeinsamer Bundesausschuss			
Original:		315/10	
Kopie:			
Eingang:		03. Mai 2010	
GF	M-VL	QS-V	AM
P/Ö	Recht	FB-Med.	Verw.



Freiheit
Einheit
Demokratie

Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss
Wegelystraße 8
10623 Berlin

Cornelia Assion
RD'in
Referentin

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn
TEL +49 (0)228 99 441-2171
FAX +49 (0)228 99 441-4925
E-MAIL cornelia.assion@bmg.bund.de
INTERNET www.bmg.bund.de

vorab per Fax: 030 / 275838105

Bonn, 30. April 2010

AZ 214-44746-22

Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gemäß § 91 SGB V vom 19. April 2010

hier: Richtlinie gemäß § 92 Abs. 1 Satz 2 Nr. 13 i.V.m. § 137 Abs. 1 Nr. 1 SGB V über die einrichtungs- und sektorenübergreifenden Maßnahmen der Qualitätssicherung

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Schreiben vom 19. April 2010 haben Sie dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) den o.g. Beschluss nach § 94 Abs. 1 SGB V vorgelegt.


Zur Prüfung des Beschlusses sind als notwendige Informationen nach § 94 Abs. 1 Satz 3 SGB V zusätzlich die Festlegungen zum Datenflussverfahren zu übermitteln.

Erst auf dieser Grundlage ist insbesondere eine abschließende datenschutzrechtliche Prüfung der Richtlinie möglich. Diese Prüfung kann wiederum Rückwirkung auf die vorgelegten Richtlinienbestimmungen haben (z.B. Beseitigung von Widersprüchen, möglicher Konkretisierungsbedarf).

Nach § 94 Abs. 1 Satz 3 SGB V ist der Lauf der Beanstandungsfrist bis zum Eingang der erbetenen notwendigen Informationen im BMG unterbrochen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Dr. Michael Dalhoff